

Ohne Emmerich

Roland Emmerich kann aufatmen. Mit seinem Science-Fiction-Film »Independence Day: Wiederkehr« war er fünfmal für den US-Schundpreis »Goldene Himbeere« nominiert, er hat dennoch keine einzige der Spotttrophäen verliehen bekommen. Die Abräumer dieses Jahres waren der Actionstreifen »Batman versus Superman: Dawn of Justice« und die rechtskonservative Dokumentation »Hillary's America: The Secret History of the Democratic Party«. Beide holten je vier »Razzie«-Preise, wie die Verleiher am Samstag in einer Videobotschaft mitteilten. Die »Razzies« wurden 1980 von dem Cineasten John Wilson als Gegenstück zum Oscar ins Leben gerufen. Die »Gewinner« werden traditionell am Tag vor der Oscar-Verleihung bekanntgegeben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/306169.ohne-emmerich.html>